

# Kanufahrer

Wißt Ihr, daß wir jetzt in das 25. Jahr unserer Abteilung eintreten können? Daß wir damals als Wasserfreunde den grün-weißen Wimpel mit dem W im Kreis am Boote führten? Und daß sich ein Jahr später aus dem BSV 05 ebenfalls ein Kanuklub bildete?

Von den Gründern der Bootsabteilung, es waren die Kameraden Heinz Helmut †, Hans Beyer †, Jupp Artz †, Fritz Barding, Walter Napp, Hans Möslein, Fritz Möslein, Jakob Herber, Felix Hausmann, Heinz Albertus, Barthel Streng und Hermann Henze, fährt heute nur noch oder vielmehr wieder: H. Henze.

Im Jahr 1937 wurden wir durch den Zusammenschluß „Die Schwimmsportfreunde“.

Vor dem Kriege zählten wir 25 Boote. Als wir nach den Kriegswirren heimkehrten und unser Bootshaus in der Gronau aufsuchten, fanden wir alles wüst und leer. Die wenigen jungen Kameraden, die noch oder wieder in der Heimat waren, hatten nicht daran gedacht, unser wertvolles Gut sicherzustellen und so war alles verloren. Doch eines war trotz der schweren Zeit geblieben, der Gedanke und Wunsch: Was einmal war, das soll wieder erstehen. Nur die Frage blieb offen: Wie, wo und womit?

Als die Stadtverwaltung uns vor zwei Jahren erlaubte, die Halle im Sommerbad auch als Pootsraum zu benutzen, da entstand im Frühjahr 1950 mit wenig Mitteln, aber umso

mehr Idealismus die Abteilung „Kanufahrer“ neu. Einer von den alten Fahrern und zwei neue Kameraden leisteten die Anfangsarbeit und manches wurde seither geschaffen. Und nun zählen wir wieder 25 Boote.

Noch manches blieb ungetan, und so müssen wir weiter unsere Hände rühren. Dem Idealisten bereitet Schaffen für die Gemeinschaft Freude. Und so wünschen wir uns für unser 25. Jahr nur Kameraden mit sportlichem Idealismus und mit Schaffensfreude.

Zur Gründungsfeier am 13. Oktober, an der hoffentlich alle Kanufahrer vollzählig teilnehmen, trage jeder unsere neue Nadel!